

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Hansestadt Lüneburg
 Straße Am Ochsenmarkt 1
 PLZ, Ort 21335 Lüneburg
 Telefon +49 41313093474 Fax _____
 E-Mail klaus.niemann@stadt.lueneburg.de Internet www.hansestadtlueneburg.de/ausschreibungen

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 168-24-72

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Am Wienebüttler Weg , 21339 Lüneburg

Die Bauleistungen sind zur Erschließung des rechtskräftigen Baugebietes zum B.-Plan Nr. 174 "Am Wienebüttler Weg" im Bereich des Plangebietes zu erbringen.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Erd-, Tief- und Straßenbauarbeiten zur Ersterschließung von Wohnbaubaufflächen (1. Baustufe: Baustraßen)

Die Hauptleistungen beinhalten: ca. 2400 cbm Boden lösen und verwerten; ca. 950 cbm frostsicheren Füllboden liefern und einbauen; ca. 4100 cbm Frostschutzsand liefern und höhengerecht einbauen; ca. 3200 cbm Schottertragschichten herstellen; ca. 6800 qm Asphalttrag- und -tragdeckschichten herstellen; ca. 20 Stk Straßenabläufe liefern, einbauen, provisorisch anschließen und sichern

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Tiefbautechnische öffentliche Ersterschließung von Wohnbaufflächen.

Zweck des Auftrags Abschnittsweise Herstellung der Baustraßen nach Verlegung der Ver- und Entsorgungsleistungen in zeitlicher und fachlicher Abstimmung mit den unterschiedlichen Versorgungsträgern.

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: Spätestens 10 Werktage nach Zuschlagserteilung
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: _____

Abschnittsweise Fertigstellung einzelner Teilbereiche in zeitlicher Abstimmung mit dem Auftraggeber.

weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E44818671>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.06.2024 um 09:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist am 19.07.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E44818671>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis: 100%

s) Eröffnungstermin am 11.06.2024 um 09:00 Uhr

Ort

[Hansestadt Lüneburg, Stabsstelle 06 - Bauverwaltungsmanagement-, Neue Sülze 34, 21335 Lüneburg ; 1. Obergeschoss, Raum 1.09](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
[Bieter und deren Bevollmächtigte.](#)

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheit für die Vertragserfüllung (§17 VOB/B) beträgt 5,00 % der Auftragssumme inkl. MWSt., bei Überschreitung einer Auftragssumme von 250.000,- € ohne MWSt..

Sicherheit für Mängelansprüche (§17 VOB/B) beträgt 3,00 % der bis zum Zeitpunkt der abnahme geleisteten Abschlagszahlungen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Teilleistungen mit gesonderter Rechnungsstellung an betroffene Versorgungsträger (z. B.: Schacht- und Schieberregulieren) auf Grundlage der angebotenen Leistungsangebote.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Anlage in Ausschreibungsunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Eigenerklärungen zu § 4 Abs.1 NTVergG und Eigenerklärungen EU Sanktionspaket (Formularvordrucke befinden sich in den Anlagen der Ausschreibungsunterlagen).

Bedingung an die Ausführung:

Abschnittsweise Herstellung der Teilbereiche in zeitlicher Abstimmung mit den weiteren am Bau Beteiligten.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Auf besonderes Verlangen nach den üblichen Grundsätzen der VOB/B

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Auf besonderes Verlangen nach den üblichen Grundsätzen der VOB/B

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Auf besonderes Verlangen nach den üblichen Grundsätzen der VOB/B

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung,
Referat 16 - Öffentliches Vertragswesen-,
Friedrichswall 1
30159 Hannover